

Kulturnotizen

NEUBURG

Klavierkonzert und -workshop im Più Piano

Am Donnerstag, 25. Oktober, gibt es in der Neuburger Klavierschule Più Piano einen klassischen Klavierabend mit Yannick Rafalimanana, einem französischen Pianisten, der in Berlin lebt und mit den Berlinern Philharmonikern zusammenarbeitet. Das Konzert beginnt um 19.30 Uhr, auf dem Programm stehen die Appassionata Sonata von Ludwig van Beethoven und verschiedene Werke von Claude Debussy. Tags zuvor am Mittwoch gibt Rafalimanana in der Klavierschule um 18.15 Uhr einen Workshop für Klavierschüler und Klavierhobbyisten zum Thema „Vom-Blatt-Spielen“. Karten für den Workshop oder das Konzert gibt es über die Website www.piupiano.de oder unter der Telefonnummer 0151/68152637. (nr)



Y. Rafalimanana

Tags zuvor am Mittwoch gibt Rafalimanana in der Klavierschule um 18.15 Uhr einen Workshop für Klavierschüler und Klavierhobbyisten zum Thema „Vom-Blatt-Spielen“. Karten für den Workshop oder das Konzert gibt es über die Website www.piupiano.de oder unter der Telefonnummer 0151/68152637. (nr)

Traumtheater spendet über 3600 Euro

Neuburg Das Traumtheater Neuburg unterstützt die Stiftung des Ambulanten Kinderhospizes in München mit einer Summe von 3637 Euro. Das Geld war durch eine Online-Spendenaktion zusammengekommen, bei der das Traumtheater eine Feuershow verlost hatte. „Wir sind einfach nur stolz und super glücklich“, sagte Fabienne Weikl-Urgese von der Gruppe „No one fights alone“, die zu der Spendenaktion für das Kinderhospiz aufgerufen hatte. Die Unterstützung durch das Team um Tanja Kolb sei einfach großartig. (nr)



Tanja Kolb (rechts) hat mit ihrem Traumtheater Geld für ein Kinderhospiz gesammelt. Foto: F. Weikl-Urgese



Karin und Kristina Koller von der Hochzeitsgalerie in Rennertshofen zeigten aktuelle Trends in Sachen Brautkleid. Fotos: Silke Federsel



Ein Make-up, das aussieht, als würde man keines tragen – das wünschen sich viele Bräute zu ihrer Hochzeit.



Brautschuhe sollten nicht nur schön, sondern im besten Fall auch bequem sein.

Ja, ich will!

Hochzeitsmesse In der Tanzschule Taktgefühl zeigten Aussteller, wie der schönste Tag im Leben noch wunderbarer werden kann. Welches Brautkleid derzeit bei den Bräuten angesagt ist

VON SILKE FEDERSEL

Neuburg Neuburg wird weiterhin seinem Ruf als „Hochzeitsstadt“ gerecht. Die Zahl der Brautpaare, die sich in der Ottheinrichstadt trauen lassen, wächst von Jahr zu Jahr. 2017 waren es knapp 300 Eheschließungen, die das Standesamt zu verzeichnen hatte. Passend also, dass in einer Hochzeitsstadt nicht nur geheiratet wird, sondern dass man sich auch Inspirationen für den „schönsten Tag im Leben“ holen kann. Das konnten alle Heiratswilligen zuletzt nicht nur in der heuer erstmals im Schloss veranstalteten Hochzeitsmesse tun, sondern sie können sich auch seit vielen Jahren bei der Tanzschule Taktgefühl rund um das Thema Hochzeit informieren. Zum neunten Mal präsentierten sich dort rund 25 Aussteller mit allem, was man für eine Traumhochzeit braucht. Die Palette reichte vom Hochzeitsauto, das – je nach

Wunsch der Brautleute – eine schnittige Limousine oder ein kultiger Bulli sein kann, über eine große Auswahl an Trauringen bis hin zu Ideen für die Flitterwochen. Das passende Catering durfte ebenso nicht fehlen wie edler Blumenschmuck, Dekorationen für die Hochzeitstafel oder den Festsaal.

Mittelpunkt einer jeden Hochzeitsplanung ist natürlich immer das passende Brautkleid für die Braut. Auch da war man auf der Hochzeitsmesse in der Tanzschule Taktgefühl bestens beraten. Aussteller zeigten verschiedene Modelle – von schlicht und edel bis hin zu weiten Reifröcken. Karin Koller und Tochter Kristina von der Hochzeitsgalerie in Rennertshofen wussten natürlich über die aktuellen Trends Bescheid. „Momentan ist der Vintage look sehr beliebt“, erklärte Karin Koller. Schmale Schnitte und Spitzen gehören zu diesem Stil dazu. Auch wenn das typische Prinzessinnenkleid natürlich

nicht aus der Mode kommen wird. „Das ist eben der klassische Mädchentraum“, ergänzte Kristina Koller. Bei den Farben ist reines Weiß nicht mehr so beliebt, vielmehr setzen die Bräute nun auf den Farbton „ivory“ sowie auf Blush- oder Nudetöne. „Das schmeichelt auch dem Teint sehr“, sagt Karin Koller.

Und wenn eine Braut dann erst einmal ihr persönliches Wunschkleid gefunden hat, ist natürlich auch das Styling wichtig für den großen Tag. Darüber konnte man sich bei Friseurmeisterin Virginie Bollinger informieren. „Lockere, luftige und lässige“ Hochsteckfrisuren seien gefragt, erklärte sie, auch Blumen als Haarschmuck würden gerne ausgewählt. Beim Make-Up bevorzugten die Bräute eher zarte Töne.

Für Sandra Cuffaro darf es an ihrem großen Tag durchaus ein weites und märchenhaftes Kleid ganz in

weiß sein, wie sie verriet. Mit ihrem Verlobten Patrik Ilesic, der ihr kürzlich einen romantischen Antrag gemacht hat, war sie auch zur Hochzeitsmesse gekommen und beide schauten sich erst einmal in Ruhe um. „Wir sind ja noch ganz am Anfang unserer Planungen“, sagten sie. Die Gästeliste stehe bereits, nun gehe es an die weiteren Planungen. Da sei es gut, wenn man sich ein wenig auf einer Messe inspirieren lassen könne, finden die beiden.

Bernhard Gems, der die Tanzschule Taktgefühl zusammen mit Stefanie Gramlich leitet und die Messe veranstaltete, zeigte sich zufrieden mit dem Verlauf. In den vergangenen Jahren sei die Anzahl der Aussteller immer ähnlich gleich geblieben, denn man möchte die Veranstaltung gar nicht allzu groß aufziehen. Vielmehr solle das Ganze in einem persönlichen Rahmen gehalten werden, was auch bei den Besuchern gut ankomme.

Aus dem Polizeibericht

KARLSHULD

Heizungsanlage verursacht Rauchgasvergiftung

Großes Glück hatte ein Ehepaar am Sonntag in Karlsruhe, das nach einem Defekt der Ölheizungsanlage ihres Hauses wegen Vergiftungserscheinungen im Krankenhaus behandelt werden musste. Als die Tochter der 59 Jahre alten Frau und des 63-jährigen Mannes zusammen mit ihren beiden Kindern die Eltern besuchte, fand sie beide nicht ansprechbar im Haus vor, so der Polizeibericht. Der Rettungsdienst stellte in der Wohnung deutlich erhöhte Kohlenstoffmonoxidwerte fest. Die Frau und ihr Ehemann wurden nach draußen gebracht und anschließend mit Rettungshubschraubern in Kliniken geflogen. Nach erster Diagnose litten sie unter Vergiftungserscheinungen, es bestand jedoch keine Lebensgefahr. Die Tochter und ihre beiden Kinder wurden mit leichten Vergiftungserscheinungen ebenfalls ins Krankenhaus gebracht. Die Feuerwehr stellte die Ölheizung ab. Dabei wurde festgestellt, dass das Abgasrohr der Heizung vom Kaminanschluss abgegangen war und so Rauchgas in die Wohnräume gelangte. Warum sich das Rohr gelöst hatte, muss laut Polizei noch geklärt werden. (nr)

NEUBURG

Großalarm nach Brand in der Krankenhausküche

Bei der Zubereitung von Fleisch in der Krankenhausküche ist es am Sonntagmorgen in einem Bräter zu einem Fettbrand gekommen. Dem Küchenpersonal gelang es, den Brand einzudämmen, die alarmierte Feuerwehr löschte die Flammen. Wegen der kurzzeitigen Rauchentwicklung im Krankenhaus war Großalarm ausgelöst worden. Mehrere Feuerwehr- und Rettungswagen eilten zum Einsatzort. Bei dem Kleinbrand wurden keine Personen verletzt. Ob Sachschaden entstanden ist, muss laut Polizei noch abgeklärt werden. (nr)

WEICHERING

Exhibitionist erschreckt Spaziergängerin

Eine erschreckende Begegnung hatte eine 39-Jährige aus Karlsruhe am Sonntagvormittag, als sie am Weicheringer Weiher spazieren ging. An der Zufahrt zum See traf sie auf einen Mann, der in seinem Auto bei geöffneter Fahrertüre an seinem Geschlechtsteil herum machte. Anschließend flüchtete der Täter mit seinem Wagen. Im Rahmen einer sofort eingeleiteten Fahndung konnte eine Polizeistreife den Wagen, den ein 52-Jähriger aus Neuburg lenkte, anhalten. Gegen den Neuburger wird nun wegen exhibitionistischer Handlungen ermittelt. (nr)



Männergarde feiert Geburtstag – und lädt Gleichgesinnte ein

Diesen Termin sollten sich alle Fans der Burgfunk-Männergarde vormerken: Am 30. März 2019 feiert die Männergarde ihren zehnten Geburtstag – und zwar mit einer Veranstaltung, die es so noch nie in Neuburg gegeben hat. Von Baden-Württemberg über Bayern bis Thüringen werden Männertanzgruppen anreisen und sich bei einem unterhaltsamen

Wettstreit messen. Am Ende entscheidet das Publikum, wer den schönsten Hüpfschwung und den besten Move hat! Moderiert wird das Programm von Bernhard Mahler. Und im Anschluss wird gefeiert – mit DJ Juke (Jürgen Keimeleder) und DJ Stoke (Stefan Lindenthal). Wann und wo die Party steigt, wird zeitnah bekannt gegeben. Foto: Burgfunk



Das ist der neue Elternbeirat der St.-Franziskus-Schule

Die neu gegründete katholische St.-Franziskus-Schule in Neuburg hat einen Elternbeirat gewählt, dem folgende Mitglieder angehören: (von links) Kassierer Kathrin Schwarz, Andreas Dachs, Nicole Funk, Simone Weiß, stellvertretende Elternbeiratsvorsitzende Christina Raba, Schriftführerin Ina Goga, Jane Schägger, Birgit Schimek und Elternbei-

ratsvorsitzender Mark Friemel. Er dient als Bindeglied zwischen Elternhaus und Schule und organisiert klassenübergreifende Aktionen. Fest geplant sind bereits regelmäßige Leseaktionstage, an denen Lesepaten den Schülern vorlesen, sowie ein wöchentlich gesundes Frühstück mit Obst, Gemüse und Milchprodukten. Foto: Annette Kürzinger